



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

LEHRSTUHL
FÜR RÖMISCHES RECHT, ANTIKE RECHTSGESCHICHTE
UND BÜRGERLICHES RECHT
PROF. DR. JOHANNES PLATSCHEK



Grundlagenseminar aus Römischem Recht
im Wintersemester 2021/22

Der römische Zivilprozess

Das Lehrbuch des Gaius (Mitte 2. Jahrhundert n. Chr.) vermittelt uns elementare Kenntnisse des römischen Zivilprozesses, wie er seit der späten Republik bis in die hohe Kaiserzeit betrieben wurde. Urkundenfunde und Inschriften ergänzen unseren Quellenbestand. Aber auch die justinianische Rechtssammlung des 6. Jahrhunderts enthält noch Spuren des „klassischen“ Prozesses. Elemente wie die Zweiteilung des Verfahrens, bei der die Parteien den Prozess zunächst vor dem Gerichtsmagistrat (*in iure*) programmieren, bevor vom Richter (*iudex*) Beweis erhoben und das Urteil gesprochen wird; der Grundsatz der Verurteilung in Geld (*condemnatio pecuniaria*); das Phänomen des Klagenverbrauchs (*ne bis in idem*); die Ausgestaltung der Prozesstandschaft; die Arbeit mit Fiktionen; das Verfahren der Eideszuschiebung und -zurückschiebung und vieles andere sind für heutige Augen zugleich gewöhnungsbedürftig und lehrreich. Im Mittelpunkt aber steht die *formula*, die „kleine Satzung“, in der die Parteien zu Beginn die Beweisthemen und die Urteilsalternativen festlegen. Sie gibt dem „Formularprozess“ seinen Namen und den römischen Rechtsexperten ein zentrales Betätigungsfeld der Kautelarjurisprudenz und Rechtsfortbildung. Der moderne Betrachter muss im römischen Formularprozess eines der wirkungsmächtigsten Phänomene der europäischen Rechtsgeschichte erkennen.

In mündlichem Vortrag und Seminararbeit wird vor allem die Analyse von vorgegebenen Fragmenten der antiken römischen Rechtsliteratur erwartet. Bei der Suche nach moderner Sekundärliteratur erhalten die Studierenden jede Unterstützung.

Teilnahmevoraussetzungen:	Lateinkenntnisse sind unbedingt erforderlich; Besuch der Vorlesung "Römische Rechtsgeschichte" ist ratsam.
Zeit:	wöchentlich Mittwoch, 18.00 - 20 Uhr; ggf. verblockt
Ort:	Bibl. des Leopold-Wenger-Instituts Abt. A (T328/JurSemG) ggf. ZOOM
Vorbesprechung:	Mittwoch, 16. Juni 2021, 18.00 -18.30 Uhr über ZOOM: https://lmu-munich.zoom.us/j/95264124671?pwd=ZitleUhtdjNZZjhBaFYwMnVaWU5pUT09 Meeting-ID: 952 6412 4671 Kenncode: 850656
Themenvergabe:	erste Seminarsitzung